Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) des Verlag Christoph Kloft, Südstraße 5, 56459 Kölbingen

1. Vorbemerkung. Die folgenden Geschäftsbedingungen gelten, soweit nicht anders angegeben, für Bücher, Broschüren, CDs und Kalender aufgrund von Bestellungen beim Verlag Christoph Kloft.

2. Zustandekommen des Vertrages. Der Kauf- und Liefervertrag mit dem Verlag Christoph Kloft kommt dadurch zustande, dass der Kunde telefonisch, postalisch oder per Fax bzw. E-Mail eine Bestellung von Waren, die auf den Internetseiten unter der Domain www.christoph-kloft.de und in den dort zum Download bereitgestellten oder den gedruckten Prospekten des Verlags angeboten werden, an den Verlag Christoph Kloft versendet.

3. Warenpreise Bücher. Bücher unterliegen in Deutschland der Preisbindung. Eine eventuell kurzfristige Preiserhöhung und -senkung durch den Verlag muss daher an den Kunden weitergegeben werden. Bei einer Preissenkung wird der niedrigere Preis in Rechnung gestellt. Bei einer Preiserhöhung erfolgt die Zusendung und Berechnung des Artikels nur nach vorheriger Rückfrage beim Kunden und dessen Zustimmung. Entsprechendes gilt bei der Bestellung von elektronischen Medien. Preisirrtümer bleiben vorbehalten.

4. Liefer- und Zahlungsbedingungen. Die Lieferung erfolgt als Postversand / Direktversand an die vom Kunden angegebene Adresse. Der Kunde ist für die Richtigkeit seiner Adressangabe verantwortlich und haftet für Kosten, die durch Fehllieferungen aufgrund falscher oder unvollständiger Adressangaben entstehen.

Die Lieferung erfolgt vorbehaltlich der Verfügbarkeit der Ware. Ist das bestellte Produkt noch nicht erschienen, wird die Bestellung vorgemerkt. Bei bereits vergriffenen Produkten hat der Kunde die Wahl, die Bestellung zu stornieren oder sich für einen etwaigen Nachdruck oder eine etwaige Neuauflage vormerken zu lassen. In jedem Fall wird der Kunde unverzüglich über die Nichtverfügbarkeit eines Produkts informiert.

Bestellungen von Privatkunden werden nur auf Vorkasse ausgeliefert. Erst nach Ausgleich des Rechnungsbetrags kann die Bestellung ausgelöst werden. Der Kunde erhält bei einer Bestellung per E-Mail eine Bestätigung des Zahlungseinganges an die von ihm für die Bestellung verwendete bzw. auf einem Bestellformular angegebene E-Mail-Adresse. Unabhängig davon, auf welchem Bestellweg der Vertrag zustande gekommen ist, erhält der Kunde mit der Lieferung einen Lieferschein und eine Rechnung. Die Höhe der Kosten für Porto und Versand ist auf der Webseite www.rr-verlag.de oder auf dort zum Download bereitgestellten bzw. gedruckten Bestellformularen angegeben.

Rechnungen sind innerhalb der auf der Rechnung angegebenen Frist zu den dort angegebenen Konditionen auf das auf der Rechnung angegebenen Konten zu bezahlen. Die gelieferten Verlagswerke bleiben Eigentum des Verlages, bis die Kaufpreisforderung vollständig beglichen ist. Der Besteller ist nicht berechtigt, Zahlungen zurückzuhalten, sofern ihm nicht ein gesetzliches Zurückhaltungsrecht zusteht. Bei Zahlungsverzug oder Stundung werden Zinsen sowie Einziehungskosten berechnet. Der Verlag kann bei Zahlungsverzug für weitere Bestellungen oder noch offen stehende Teillieferungen Vorauszahlungen verlangen.

Lieferungen ins Ausland erfolgen im Regelfall nur gegen Vorkasse. Bei Wareneinfuhren in Länder außerhalb der Europäischen Union können Einfuhrabgaben anfallen. Diese sind nicht in den Versandkosten enthalten und vom Besteller selbst zu tragen. Eine besondere Ausweisung dieser Nebenkosten in der Auftragsbestätigung erfolgt nicht.

Für den Fall, dass das bestellte Produkt für einen erheblichen Zeitraum nicht verfügbar ist oder Datenbankfehler vorliegen, so dass die Bestellung nicht ausgeführt werden kann, behält sich der Verlag das Recht vor, die Lieferung nicht zu erbringen. Hierüber wird der Besteller unverzüglich informiert.

5. Rückgaberecht. Unbenutzte Artikel können in ihrer unbeschädigten Originalverpackung innerhalb von 14 Tagen nach Lieferung zurückgegeben werden, sofern der Vertrag keine besondere Vereinbarung enthält. Die Rückgabefrist beginnt mit dem Tag des Wareneingangs beim Kunden. Innerhalb dieser Frist ist das Produkt dem Verlag Christoph Kloft, Südstraße 5, 56459 Kölbingen zurückzuschicken. Die Portokosten hierfür trägt der Besteller.

Im Falle einer wirksamen Rückgabe sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Bei einer Verschlechterung der Ware kann Wertersatz verlangt werden. Schäden an der Rücksendeware, die durch Versendung mittels untauglicher Transportverpackungen entstehen, gehen zu Lasten des Kunden.

6. Reklamationen. Reklamationen sind unverzüglich schriftlich gegenüber dem Verlag anzuzeigen. Bei einer fehlerhaften oder beschädigten Lieferung durch den Verlag übernimmt dieser die Kosten der Rücksendung. In jedem Fall hat der Besteller den günstigsten Rücklieferweg zu nehmen. Weitergehende Ansprüche des Bestellers, insbesondere Schadensersatzansprüche des Käufers wegen verspäteter oder unterbliebener Lieferung, sind ausgeschlossen. Dies gilt nicht, soweit die Schadensursache auf vom Verlag zu vertretendem Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht.

7. Online-Streitbeilegung gemäß Art. 14 Abs. 1 ODR-Verordnung: Die Europäische Union stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung bereit, die Sie unter http://ec.europa.eu/consumers/odr/ finden. Unsere E-Mail-Adresse lautet info@christoph-kloft.de

8. Datenschutz. Der Kunde stimmt der Speicherung, Verarbeitung und Nutzung der dem Verlag im Rahmen des Bestellvorgangs überlassenen personenbezogenen Daten für vertragliche Zwecke und auf Grundlage der Datenschutzbestimmungen ausdrücklich zu. Es erfolgt keine Weitergabe der Kundendaten an Dritte. Die Bestelldaten werden gesichert übertragen; der Verkäufer übernimmt jedoch keine Haftung für die Datensicherheit während dieser Übertragung über das Internet (z.B. wegen technischer Fehler des Providers) oder für einen eventuellen kriminellen Zugriff Dritter auf Dateien unserer Internetpräsenz.

9. Schlussbestimmungen. Sollte eine der hier aufgeführten Bestimmungen rechtsunwirksam sein, so tritt an ihre Stelle diejenige rechtswirksame Bestimmung, deren Ergebnis dem durch die unwirksame Bestimmung angestrebten Zweck wirtschaftlich am nächsten kommt. Nebenabreden zu diesem Vertrag bestehen nicht. Änderungen oder Ergänzungen bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Schriftform.

Abweichungen von diesen AGB oder andere AGB gelten nur dann als vereinbart, wenn sie vom Verlag Christoph Kloft ausdrücklich schriftlich bestätigt wurden. Insbesondere die bloße Unterlassung eines Widerspruchs seitens des Verlags Christoph Kloft gegen andere AGB führt nicht dazu, dass diese damit als vereinbart gelten. Es gilt ausschließlich deutsches Recht. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Ansprüche im Zusammenhang mit der Geschäftsbeziehung ist Kölbingen.

Kölbingen, den 11. Januar 2016

Absender/Lieferadresse

Name: _____ Straße: _____

PLZ/Ort: _____ E-Mail oder Tel.: _____
(für Rückfragen)

Datum/Unterschrift: _____ _____

Bücher-Bestellcoupon

Verlag Christoph Kloft
Südstraße 5
56459 Kölbingen

Ex.	Autor	Titel	Euro je Ex.	Euro je Titel

Gesamtbetrag*: _____ €

*Lieferung innerhalb Deutschlands frei Haus; Lieferungen ins Ausland zzgl. 3,50 € Portopauschale

Lieferung nur gegen Vorkasse und mit Anerkennung der AGB. Bitte zur Bestätigung beide Kästchen ankreuzen:

☐ Den Gesamtbetrag habe ich mit Angabe meines Vor- und Zunamens überwiesen an: Verlag Christoph Kloft, Nassauische Sparkasse Wiesbaden, IBAN: DE50 5105 0015 0803 2170 84, BIC: NASSDE55XXX

☐ Ich habe die nebenstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des Verlags Christoph Kloft gelesen und erkenne diese mit meiner oben geleisteten Unterschrift an.

Bestellcoupon ausdrucken und **mit der Post** verschicken – oder eine **E-Mail** mit Ihren Bücherwünschen an: info@christoph-kloft.de (in der Mail bitte Vorauszahlung bestätigen, AGB anerkennen, Lieferadresse nicht vergessen). – Lieferung nach Zahlungseingang (mit Rechnung bzw. Bestätigung Ihrer Vorauszahlung).